



0,33 Liter Schaumwein konsumiert der Deutsche im Schnitt pro Monat

0,33 Liter Schaumwein konsumiert der Deutsche im Schnitt pro Monat

Jede Woche präsentiert das BMEL interessante Zahlen zu den Themen Ernährung und Landwirtschaft
0,33 Liter Schaumwein konsumiert der Deutsche im Schnitt pro Monat und kommt damit auf immerhin vier Liter im Jahr. Schaumwein wird durch alkoholische Gärung von frischen Weintrauben, Traubenmost oder Wein gewonnen. Anders als beim Wein entweicht das entstehende Kohlendioxid nicht, sondern bleibt im Getränk und ist für das charakteristische Prickeln im Mund verantwortlich. Frankreich, Italien, Deutschland, Spanien und Russland produzieren zusammen 74 Prozent aller Schaumweine dieser Welt.
Vergleichbar mit dem Schaumweinverbrauch der Deutschen ist der Konsum von Multivitaminensaft: Auf 3,7 Liter bringt es der Bundesbürger bei diesem Saft, der allerdings zum Anstoßen weniger gebräuchlich ist. Üblicher bei feierlichen Anlässen ist der Orangensaft. Hiervon verbraucht der Deutsche im Jahr mit 8 Litern doppelt so viel wie von Schaumwein oder Multivitaminensaft.
Doch auch für dieses Silvesterfest gilt: Viel wichtiger als der Inhalt des Glases ist beim Anstoßen zum Neuen Jahr die Gesellschaft, mit der man anstößt. Alkohol sollte dabei stets in Maßen konsumiert werden, insbesondere dann, wenn noch eine Teilnahme am Straßenverkehr geplant ist. Statistisch übrigens nicht erfasst ist die Prozentzahl, um die der jährliche Schaumweinverbrauch sinken würde, wenn bundesweit alle guten Vorsätze zur gesunden Ernährung eingehalten werden würden.

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL)
Rochusstraße 1
53123 Bonn
Telefon: +49 22899 529-0
Telefax: +49 22899 529-3179
Mail: poststelle@bmel.bund.de
URL: <http://www.bmel.de>

Pressekontakt

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL)

53123 Bonn

bmel.de
poststelle@bmel.bund.de

Firmenkontakt

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL)

53123 Bonn

bmel.de
poststelle@bmel.bund.de

Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft ist innerhalb der Bundesregierung zuständig für verbraucher- und ernährungspolitische Fragen, die Lebensmittelsicherheit und das Veterinärwesen, den Tierschutz, Regelungen im Bereich der landwirtschaftlichen Erzeugung und der Marktpolitik, Angelegenheiten des ländlichen Raums, der agrarsozialen Sicherung sowie der Forst- und Fischereipolitik.